



# Praktische Prüfungsvorbereitung für Friseure, Teil 2

**2. Auflage**

VERLAG EUROPA-LEHRMITTEL · Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG  
Düsseldorfer Straße 23 · 42781 Haan-Gruiten

**Europa-Nr.: 65681**

## Autoren:

Jutta Sauermann, Dinslaken  
Gero Buhmann, Recklinghausen

**Hairstyling und Make-up:** Randa Abdul-Majid, Recklinghausen

**Naildesign:** Adrienn Wiemann-Polh, Radevormwald

## Für die freundliche Unterstützung bei der Erstellung des Buches danken wir besonders:

- Haarmoden Beckmann, Recklinghausen – insbesondere Frau Randa Abdul-Majid und unseren Modellen.
- Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks, Köln – für die Abdruckrechte der Seite 17 aus der Prüfungsmappe für die Gesellenprüfung des Friseurhandwerks Teil 2
- Frau Siegfried Lichtenberg, Friseurmeisterin
- Frau Melanie Birth
- Frau Alexandra Plaß

## Bildquellenverzeichnis

alessandro International, Düsseldorf S. 59/1–4; S. 61/1–5; S. 62/1–3; S. 63/3–6; S. 64/1–3; S. 67/3+4	Great Length Haarvertriebs GmbH, A-St. Stefan im Rosental S. 36/1	Shutterstock.com S. 37/2 © RT Design Studio/Shutterstock; S. 38/1 © sagir/Shutterstock
arcos Die Haarprofis Handels GmbH, Erlangen S. 38/2+3	Herzig, Wolfgang, Essen S. 6/1; S. 7/2; S. 20/2+3; S. 24/1+2; S. 44/4–6; S. 46/1; S. 48; S. 54/3; S. 58/3+4	Timm, Gabriele, Kaarst S. 52/2–10
Buir, Benno, Solingen S. 45/6+7; S. 73/1	iStockphoto.com S. 36/2 istock – © evemilla; S. 37/1 istock – © powerof-forever; S. 39/3 istock – © Wilfried Besler; S. 39/4 istock – © powerof-forever; S. 39/5 istock – © smirart	Ullsteinbild GmbH, Berlin S. 38/4 © ullstein bild - Springer-Pics
dpa Picture-Alliance GmbH, Frankfurt S. 39/1 © picture-alliance – Volker Dornberger; S. 39/2 © picture alliance / Topf Oliver / Verlagsgruppe News / picturedesk.com	L'Oréal Professionnel, Düsseldorf	W. Bertelsmann Verlag GmbH & Co. KG, Bielefeld S. 11
Fotolia.com S. 6/2 © Christoph Hähnel – Fotolia.com; S. 7/1 © halayalex – Fotolia.com; S. 26/9 © Franziska Krause – Fotolia.com; S. 36/3 © SUDIO 1ONE – Fotolia.com; S. 37/3 © 47media – Fotolia.com; S. 69/5 © Sergejs Rahunoks – Fotolia.com	Lambertz, Heike, Haan-Gruiten S. 37/4; S. 40/1–4; S. 41/1+2; S. 65/1+4	Werk, Stephan, Hamburg S. 19/1
	Matrix, Düsseldorf 26/11	YOU Nails, Meppen S. 60/2
	Rintelen, Henriette, Velbert S. 49/1+2	Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks, Köln (Prüfungsmappe, Band 2, S. 29) S. 9

Alle anderen Bilder stammen von:  
Adolphs, Guido, Wuppertal

2. Auflage 2016

Druck 5 4 3 2 1

Alle Drucke derselben Auflage sind parallel einsetzbar, da sie bis auf die Behebung von Druckfehlern untereinander unverändert sind.

ISBN 978-3-8085-6569-8

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der gesetzlich geregelten Fälle muss vom Verlag schriftlich genehmigt werden.

© 2016 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten  
www.europa-lehrmittel.de

Satz: tiff.any GmbH, 10999 Berlin

Umschlag: tiff.any GmbH, 10999 Berlin unter Verwendung eines Fotos von Fotolia.com – Berlin @ Subbotina Anna (großes Foto) und drei Fotos von Adolphs, Guido, Wuppertal

Druck: Triltsch Print und digitale Medien GmbH, 97199 Ochsenfurt-Hohenstadt

# Vorwort

Der vorliegende Titel „Praktische Prüfungsvorbereitung für Friseure – Teil 2“ richtet sich sowohl an Auszubildende im Beruf Friseur/Friseurin, als auch an Lehrer, Ausbilder und Prüfer in diesem Berufsfeld.

Der Inhalt ist eine praktische Anleitung für die Gesellenprüfung Teil II und gibt dem Leser eine Orientierung hinsichtlich der Rahmenbedingungen für die Ausgestaltung und des Ablaufs dieser zweiten Prüfung innerhalb der Ausbildung.

Neben einer kurzen theoretischen Einführung zu den Prüfungsbedingungen, werden anhand von praxisbezogenen Beispielen die prüfungsrelevanten Module

- Coloration,
- Langhaararbeiten,
- Haarverlängerung,
- Kosmetik/Visagistik,
- Nagelmodellage und -design

dargestellt sowie Fehlerquellen und Besonderheiten aufgezeigt.

## **Neu in der 2. Auflage**

Der Titel wurde insgesamt aktualisiert. Insbesondere im Modul Nagelmodellage und Nageldesign wurden neue Techniken eingefügt.

Wir wünschen allen Auszubildenden und allen, die sich beruflich fortbilden wollen, viel Freude und Erfolg mit diesem Buch und vor allem für die praktische Gesellenprüfung Teil II.

Kritische Hinweise und Vorschläge, die der Weiterentwicklung des Buches dienen, nehmen wir dankbar unter dieser E-Mail-Adresse entgegen: [lektorat@europa-lehrmittel.de](mailto:lektorat@europa-lehrmittel.de).

*Herbst 2016*

*Autoren und Verlag*

Vorwort .....	3
<b>Gesetzlicher Rahmen der Gesellenprüfung .....</b>	<b>5</b>
<b>1 Gesellenprüfung .....</b>	<b>5</b>
1.1 Gesellenprüfung Teil II .....	5
1.1.1 Prüfungsbereich Friseur- und Kosmetikdienstleistungen .....	6
1.1.2 Prüfungszeit .....	10
1.1.3 Prüfungsorganisation .....	10
1.1.4 Modelle .....	10
1.1.5 Prüfungsmappe .....	10
1.1.6 Gewichtung der Prüfungsleistungen .....	10
1.1.7 Berechnung des Gesamtergebnisses .....	11
<b>2 Zusammenfassung der wesentlichen Bedingungen der Gesellenprüfung Teil II .....</b>	<b>12</b>
<b>3 Ratgeber zur praktischen Gesellenprüfung Teil II .....</b>	<b>14</b>
<b>Module .....</b>	<b>18</b>
<b>4 Modul Coloration .....</b>	<b>18</b>
4.1 Beratung .....	18
4.2 Techniken .....	18
4.3 Foliensträhnen am praktischen Beispiel .....	20
<b>5 Modul Langhaarfrisuren .....</b>	<b>24</b>
5.1 Beratung .....	24
5.2 Vorbereitung .....	25
5.3 Material .....	25
5.4 Praktische Durchführung .....	27
5.4.1 Hochzeitsfrisur .....	27
5.4.2 Festliche Hochsteckfrisur .....	31
5.4.3 Hochsteckfrisur „Audrey-Hepburn-Style“ .....	33
<b>6 Modul Haarverlängerung .....</b>	<b>36</b>
6.1 Befestigungstechniken .....	37
6.2 Praktisches Beispiel einer Haarverlängerung .....	40
6.3 Regeln zum Anbringen und Pflegen der Extensions .....	41
<b>7 Modul Kosmetik/Visagistik .....</b>	<b>42</b>
7.1 Hautbeurteilung .....	42
7.2 Gesichtsreinigung .....	46
7.3 Peeling .....	47
7.4 Ausreinigen .....	47
7.5 Massage .....	48
7.6 Maske oder Packung .....	49
7.7 Make-up Erstellung: Schritt für Schritt .....	51
7.8 Beispiele für Make-up-Varianten .....	56
<b>8 Modul Nagelmodellage und -design .....</b>	<b>58</b>
8.1 Hygienemaßnahmen .....	58
8.2 Bestimmen der Nagel- und Handform .....	58
8.3 Nagelanalyse .....	59
8.4 Kundenwunschermittlung .....	60
8.5 Allgemeine Vorgehensweise .....	60
8.6 Die Feile als Werkzeug .....	61
8.7 Praktische Durchführung mit unterschiedlichen Materialien .....	62
8.7.1 Vorbereitung der Nägel .....	62
8.7.2 Aufbau des modellierten Nagels .....	63
8.7.3 Nagelverstärkung durch Gel .....	64
8.7.4 Nagelverstärkung mit Acryl .....	66
8.7.5 Nagelverlängerung mit Tips und Gel .....	67
8.7.6 Nagelverlängerung mit Schablonen .....	69
8.8 Beispiele für Nageldesign .....	72
8.9 Fehleranalyse und Tipps für die Heimbehandlung .....	77
Sachwortverzeichnis .....	78

# Gesetzlicher Rahmen der Gesellenprüfung

## 1 Gesellenprüfung

In der Gesellenprüfung soll die Auszubildende nachweisen, dass sie die im Beruf gestellten Anforderungen in Praxis und Theorie bewältigen kann. Die Ausbildungsordnung schreibt vor, welche Anforderungen dies im Einzelnen sind. Beispielhaft sind an dieser Stelle folgende Fertigkeiten und Kenntnisse genannt:

- Kunden- und dienstleistungsorientiertes Handeln
- Betreuen, Beraten und Verkaufen
- Pflegen des Haares und der Kopfhaut
- Haare schneiden
- Gestalten von Frisuren



Bild 1 Erstfärbung

- Farbverändernde Haarbehandlungen
- Dekorative Kosmetik und Maniküre
- Betriebsorganisation

Die Gesellenprüfung besteht aus zwei Teilen, welche zeitlich voneinander getrennt sind:

- Die Gesellenprüfung Teil I erfolgt in der Mitte des zweiten Ausbildungsjahres
- Die Gesellenprüfung Teil II findet am Ende der dreijährigen Ausbildung statt.



Bild 2 Augen-Make-up entfernen

### 1.1 Gesellenprüfung Teil II

Die Gesellenprüfung Teil II bezieht sich inhaltlich auf alle drei Ausbildungshalbjahre. Es werden Fertigkeiten und Kenntnisse erwartet, die wesentlich für die Berufsausbildung sind. Mit dem Begriff **Fertigkeiten** beschreibt die Ausbildungsordnung die praktischen Arbeiten.

Mit den **Kenntnissen** sind die dazu notwendigen fachtheoretischen Überlegungen gemeint. Fertigkeiten und Kenntnisse sollen entsprechend der im **Ausbildungsrahmenplan** festgelegten sachlichen und zeitlichen Reihenfolge vermittelt werden.

Wesentliche Eckpunkte der **fachpraktischen Ausbildung** in den letzten drei Ausbildungshalbjahren sind u. a. die folgenden Fertigkeiten:

- Kunden bei Friseurdienstleistungen individuell betreuen und beraten
- Behandlungspläne erstellen und gegenüber Kunden erläutern

- Umgang mit Einwänden und Reklamationen
- Haare schneiden mit **modernen** Techniken sowie Überprüfen und Korrigieren
- Eingelegte Frisuren ausfrisieren und gestalten
- Hochsteckfrisuren erarbeiten sowie Styling- und Finisstechniken anwenden
- Farbverändernde Haarbehandlungen durchführen sowie Beurteilen und ggf. Korrektur des Farbeergebnisses
- Nägel polieren und dekorativ gestalten
- Hände und Unterarme massieren
- Make-up zu besonderen Anlässen erstellen
- Augenbrauen und Wimpern gestalten
- Durchführen der Inventur
- Planung und Organisation von Betriebsabläufen mitgestalten
- Qualitätssicherungsmaßnahmen festlegen und umsetzen
- Marketingmaßnahmen zielgerichtet und passgenau gestalten